



Media.UP Video-Wettbewerb

Anlässlich der Einführung unserer neuen Video Plattform Media.UP steht die E-Learning-Ausschreibung des Präsidenten diesmal im Zeichen der videobasierten Lehre. Für Einreichungen bis zum 15. Juni 2015 werden Preise in Höhe von 6000 Euro vergeben.

Ziele und Kriterien des Wettbewerbs

Videos und andere audiovisuelle Formate stellen eine praktische Form dar, Inhalte für Lehre, Forschung und Dokumentation verfügbar zu machen. Studierende erhalten dadurch die Möglichkeit, sich unabhängig von Ort und Zeit mit Inhalten zu befassen; Studierenden mit Einschränkungen wird der Zugang zu Lehre und Forschung erleichtert. Lehrende können mehr interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer und neue Zielgruppen erreichen – wenn gewünscht weltweit. Daneben bietet der Einsatz von Videos die Möglichkeit, Lehre abwechslungsreicher zu gestalten und neue Szenarien zu erproben.

Mit Media.UP stellt die Universität Potsdam Ihnen eine neue Plattform zur Verfügung, um Ihre audio- und videobasierten Inhalte zu speichern, zu verwalten und zu veröffentlichen. Der Wettbewerb verfolgt deshalb das Ziel, gute Beispiele für die Formate, Anwendungsgebiete und Gestaltungsmöglichkeiten von video- und audiobasierten Inhalten (wie zum Beispiel Lehrfilme, Animationen, Dokumentationen

oder Podcasts) zu präsentieren und zu würdigen.

Der Wettbewerb richtet sich gleichermaßen an Lehrende und Studierende und möchte dazu anregen, sich mit den vielfältigen Möglichkeiten der Erstellung und Veröffentlichung von Audio- und Video(AV)-Inhalten sowie deren sinnvoller Integration in Studium, Lehre und Forschung an der Universität Potsdam vertraut zu machen.

Die Beiträge zum Wettbewerb sollen sich einem der beiden folgenden Themenbereiche zuordnen lassen:

1. „Best Practice online Lehre“ – hierunter fallen Beiträge, die veranschaulichen, wie (AV)-Inhalte für Lehre und Studium im Regelbetrieb eingesetzt werden können. Dies können auch Pilotfilme für größer angelegte Reihen sein.

2. „Medieneinsatz in Studium und Lehre morgen“ – hierunter fallen Beiträge, die eine innovative und experimentelle Anwendung von Medien für Studium und Lehre demonstrieren. Diese können didaktisch-methodische, kommunikationsorientierte, technische oder organisatorische Szenarien beinhalten.

Bei der Auswahl der Preisträgerinnen oder Preisträger werden folgende **Kriterien** besonders berücksichtigt:

Lehr- bzw. Kommunikationsstrategie

- Wie ist der Beitrag in die Gesamt-Lehr- bzw. Kommunikationsstrategie eingebunden?
- Wie werden Lehr- und Studienziele, Modulziele oder Szenarien durch den Beitrag unterstützt?

Planung und Durchführung

- Wurden vorhandene Beratungsangebote der UP (s.u.) genutzt?
- Wie wurden Instrumente zur planvollen und effektiven Umsetzung (z.B. Projektmanagement, Storyboards) eingesetzt? Stellt der Beitrag ein realistisches und machbares Beispiel für andere dar?

Qualität des Beitrags

- Ist die inhaltliche und didaktische Zielsetzung angemessen umgesetzt?
- Ist die gestalterische, medientechnische Umsetzung gelungen?

Voraussetzung für die Teilnahme

Teilnehmen können Studierende und Lehrende der Universität Potsdam. Teilnahmevoraussetzung ist, dass die Beiträge von Ihnen selbst produziert wurden. Alle Mitwirkenden müssen in dem begleitenden Dokument aufgeführt werden. Alle Teilnehmenden werden aufgefordert, sich mit einer der unten genannten Unterstützungs- und Beratungseinrichtungen in Verbindung zu setzen! Wir möchten dadurch bereits im Vorfeld vermeiden, dass Ihre Beiträge als mögliche Preisträger ausscheiden.

Format und Weg der Einreichungen

Medienbeitrag

Bitte reichen Sie Ihren Wettbewerbsbeitrag bis Montag, den **01.07.2015**, in Form eines Videofilms auf der Medienplattform <http://mediaup.uni-potsdam.de> ein. Kennzeichnen Sie Ihren Beitrag mit dem Schlüsselwort (Tag): „Wettbewerb“

Begleitmaterial

Bitte senden/reichen Sie zu Ihrem Beitrag als Begleitmaterial ein Dokument (PDF) an videowettbewerb@uni-potsdam.de ein mit folgenden Angaben:

Allgemeine Angaben

- Titel der Einreichung, Adresse auf Media.UP
- Zuordnung zu den Themenbereichen „Best Practice“ und „Innovation Medieneinsatz“
- Informationen zum Lehrangebot, Studiengang/Fachgebiet oder den adressierten Studiengängen
- Kontaktdaten der Einreichenden: vollständiger Titel, Vor- und Zuname, ggf. Institut/Arbeitsbereich, E-Mail, Telefon, Erreichbarkeiten ggf. auch außerhalb der UP (auch für kurzfristige Rückfragen), Kennzeichnen Sie bitte den/die HauptansprechpartnerIn.

Erläuterungen zum Beitrag

- Erläutern Sie bitte kurz den Hintergrund, Motivation und Ziele Ihres Beitrags. Berücksichtigen Sie dabei die o.g. Kriterien.
- Erläuterungen zum Erstellungsprozess: Bitte schildern Sie kurz den Prozess der Erstellung. Nennen Sie dabei bitte die beteiligten Personen, den ungefähren Arbeitsaufwand und die in Anspruch genommenen Beratungsangebote der UP.

Beratungs- und Unterstützungsangebote

Alle Teilnehmenden sind aufgefordert, sich vorab mit einer der genannten Unterstützungs- und Beratungseinrichtungen der Universität in Verbindung zu setzen! Wir möchten dadurch bereits im Vorfeld vermeiden, dass Ihre Beiträge als mögliche Preisträger ausscheiden, und Ihnen dabei helfen, das Verhältnis von Aufwand und Ergebnis bestmöglich zu gestalten.

Zu Fragen der didaktisch-methodischen oder medientechnischen Gestaltung und Umsetzung wenden Sie sich bitte per E-Mail an mediaup-service@uni-potsdam.de.

Auswahl der Preisträger(innen)

Die Auswahl der Preisträger wird durch ein Komitee erfolgen, das sich aus folgenden Personen zusammensetzt:

- Prof. Dr. Christoph Meinel, Hasso Plattner Institut Potsdam, Online-Lernplattform openHPI
- Julian van Dieken, Filmemacher, Medienproduzent und Mitgestalter des MOOCs „The Future of Storytelling“
- Vertreter(innen) der Hochschulleitung
- Vertreter(in) des Audiovisuellen Zentrums (AVZ)
- Vertreter(in) der AG eLEARNiNG (AGeL)

Zu vergebende Preise

Es werden mehrere Geldpreise in Höhe von insgesamt **6.000 Euro** vergeben. Die Auszahlung der Preisgelder erfolgt im Haushaltsjahr 2015.

